

Gemeinde

2023 | 2024 *Evang. Kirchengemeinde Öschelbronn*

Aktuell

Im Gespräch

Ukrainerin im
Kirchendienst

Veranstaltungen

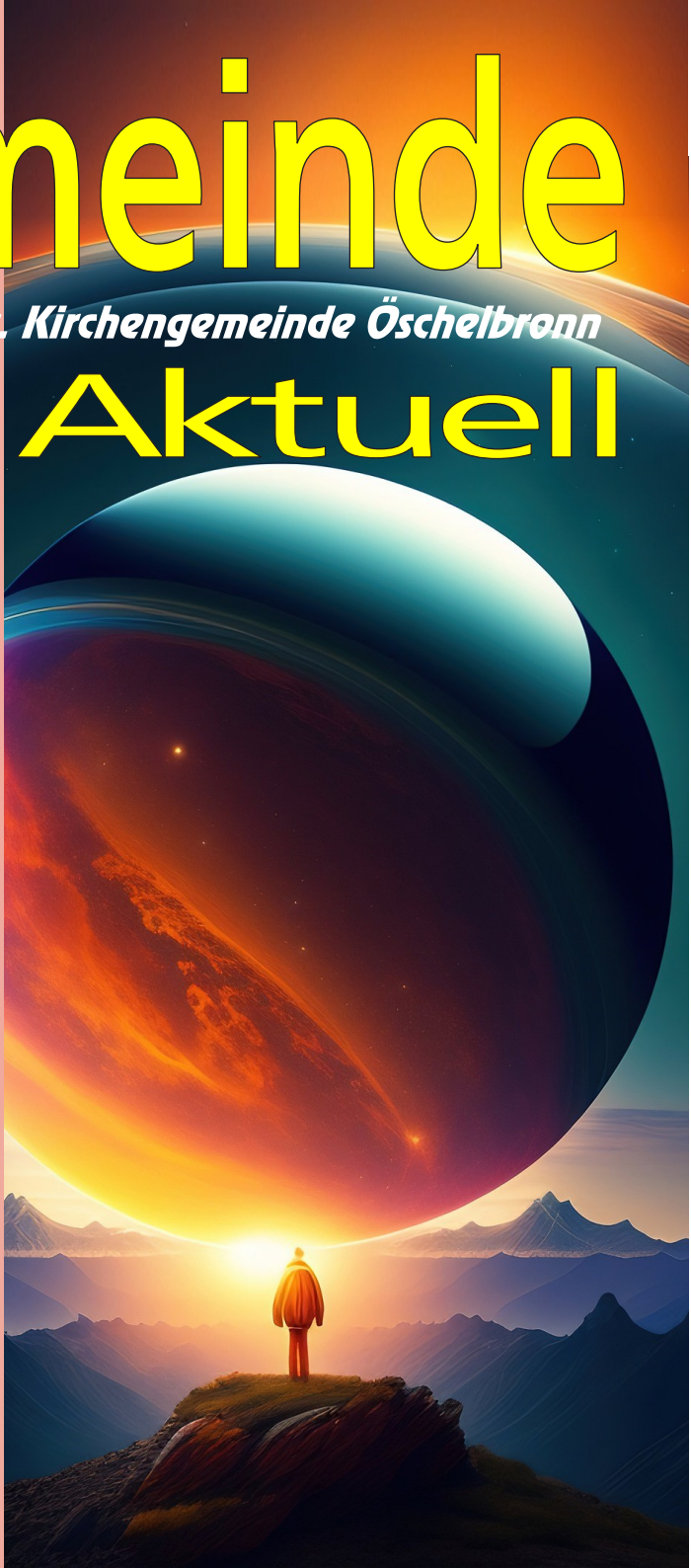
Lebendiger
Adventskalender
Allianzgebetswoche
Geistl. Abendmusik

Informationen

Strukturprozess

Spendenaktion für
Pergola

www.ekl-oeschelbronn.de



Göttliche Lichtinstallation

Liebe Leserin, lieber Leser,

in der dunklen Jahreszeit sehnen wir uns nach Licht, nach Aufhellung - sowohl äußerlich als auch innerlich. Wir zünden Kerzen an, dekorieren Wohnungen und Vorgärten mit Lichterketten und freuen uns an erleuchteten Christbäumen. Und das umso mehr, als wir nicht nur unter der jahreszeitlichen Dunkelheit leiden, sondern vor allem unter der weltgeschichtlichen Finsternis.

Wie bei der Geburt von Jesus vor 2000 Jahren, so machen auch heute auf der Weltbühne die Breit- und Großmäuler Schlagzeilen. Autokraten oder selbsternannte Weltretter, die mit ihren Worten und Taten die Menschen terrorisieren oder narkotisieren. Sie alle haben aber am Zustand der Welt, wie ihn die Bibel mit einem Satz beschreibt, nichts geändert: *„Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker“* (Jesaja 60,2).

Doch der Satz geht weiter: *„Aber über dir geht auf der Herr.“* Und nun behauptet Jesus: Gottes ultimative Lichtinstallation bin ich. *„Ich bin das Licht der Welt“* (Johannes 8,12).

Er sagt nicht: „Ich möchte eine Weihnachtskerze sein, die eure Adventszeit ein bisschen wohliger und feierlicher macht.“ Auch nicht: „Ich bin die hellste Kerze am Christbaum.“ Gleich gar nicht: „Ich bin eine Ta-

schenlampe, die ihr für alle Notfälle in die Schublade legen könnt.“ Sondern: „Ich bin das Licht.“ Punkt. Amen. Halleluja. Kein Wunschtraum. Keine Forderung, sondern eine Feststellung, eine Tatsache.

Was für eine herrliche Botschaft für unsere gebeutelte Welt, für die viele nur noch schwarz sehen können. Dem allgemeinen Weltuntergangs-Gefühl können wir diesen hellen Ton einer strahlenden Hoffnung und Glaubensgewissheit als Kontrapunkt entgegensetzen: Das Licht ist da! Jesus ist da!

Allerdings geht auch der zweite Satz weiter: *„Wer mir nachfolgt, irrt nicht mehr in der Dunkelheit umher, sondern folgt dem Licht, das ihn zum Leben führt.“*

Weihnachten ist Gottes ultimative Lichtinstallation - mit dem Zweck, dass wir das echte, erfüllte Leben finden, indem wir Jesus nachfolgen.

Seit Jesus gekommen ist, müssen wir nicht mehr heillos wie in einem dunklen Tunnel umherirren. Vielmehr dürfen wir uns an ihn halten, ihm vertrauen, mit ihm durchs Leben gehen. Dann fällt Licht auf die nächsten Schritte, die wir gehen können. Dann erleben wir, wie die dunklen Schatten in unserem Herzen fliehen, und sein Licht, sein Friede, seine Liebe Einzug halten.

Eine erhellende Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr

Pfr. Michael Schaan



„Ich freue mich, helfen zu können“

Im Gespräch mit Larysa Shavero

Sie sind vor dem Krieg in Ihrer Heimat „Ukraine“ nach Deutschland geflüchtet. Wie sah Ihr Leben bis dahin aus?

Ich lebte in einer kleinen Stadt nicht weit von Kiew. Ich nahm am kirchlichen Leben teil, unterrichtete Geschichte in der Schule, machte Reparaturen in der Wohnung und wollte trotz der alarmierenden Nachrichten nicht an den Krieg denken.



Wollen Sie über die Umstände Ihrer Flucht erzählen?

Am Morgen des 24.02.2022 öffnete ich das Fenster, es lag ein ungewöhnliches Grollen in der Luft. Es flogen bereits Raketen und Flugzeuge in Richtung Kiew, aber sie waren nicht zu sehen. Dann gab es Berichte über den Einmarsch der russischen Armee. Die ersten Tage schliefen wir ohne uns auszuziehen, denn während des Luftalarms gingen wir mehrmals pro Nacht in den Keller. Ich wusste nicht, was als nächstes passieren würde und wie schnell die Front uns erreichen würde. Vor allem aber hatte ich Angst vor der Besatzung. Das erste Mal beschloss ich Anfang März zu fliehen. Aber es war nicht einfach und auch moralisch hatte ich schwer zu kämpfen. In der Zwischenzeit wurden die russischen Truppen bei Kiew geschlagen, die Gefahr wich ein wenig und es

gab sogar die Hoffnung, dass der Krieg bald zu Ende sein würde. Aber das war nur eine Hoffnung. Dann begannen die brutalen Raketenangriffe auf Städte in unserem ganzen Land. Nirgendwo gab es Sicherheit. Vor mir lag der Winter ohne Wärme und Licht. Ich beschloss, zu gehen.

Wie sind Sie nach Öschelbronn gekommen?

Zuerst reiste ich nach Polen, dann kam ich nach Deutschland. Ich danke Gott für die Menschen, die er mir geschickt hat, um mir zu helfen. Ich kam nach Öschelbronn, weil meine Schwester im Herrn und Freundin Victoria bereits hier war. Sie unterstützte mich und half mir in allem. Ich bin auch der Familie Essig dankbar, die mir eine Unterkunft zur Verfügung stellte und sich um alles kümmerte, was ich brauchte.

Fortsetzung: S. 9

Herzlich willkommen



Dezember

03.12.	1. Advent	Gottesdienst „M“	Pfr. Schaan Musikteam
10:00 Uhr			
10.12.	2. Advent	Gottesdienst	Prädikantin Essig
10:00 Uhr			
17.12.	3. Advent	Gottesdienst KiGa-Weihnachtsfeier	Pfr. Schaan Erzieherinnen, KiGa, Pfr. Schaan
10:00 Uhr			
17:00 Uhr			
24.12.	4. Adv./Heiligabend		
11:00 Uhr!		Jungchar-Krippenspiel	Diakon Rehberg, Jungscharen
15:00 Uhr	Johanneshaus	Gottesdienst für Bewohner/innen	Pfr. Schaan Bläser/innen
17:00 Uhr	Kirche	Christvesper	Pfr. Schaan, Musikteam, Pos-Chor
25.12.	Mo. 1. Weihnachtstag	Gottesdienst (mit Abendmahl)	Pfr. Schaan Jugendchor
26.12.	Di. 2. Weihnachtstag -ohne Livestream-	Gottesdienst	Kanzeltausch
31.12.	So. Silvester	Jahresschlussgottesdienst (mit Abendmahl im Anschluss)	Pfr. Schaan Posaunenchor Musikteam
18:00 Uhr			

Die Gottesdienste werden in der Regel parallel im „Livestream“ übertragen. Auf unserer Homepage (www.eki-oeschelbronn.de) die entsprechende Schaltfläche anklicken, oder den Youtube-Kanal der Kirchengemeinde aufrufen.



Januar

01.01.	Neujahr	Gottesdienst	Pfr. i.R. Wettach
10:00 Uhr			
06.01.	Hl. Drei Könige	<i>Kein Gottesdienst!</i>	
07.01.	1. So. n. Epiphania	Gottesdienst	Prädikantin Essig
10:00 Uhr			
14.01.	2. So. nach Epiphania	Gottesdienst	Pfr. Schaan Vokalensemble
10:00 Uhr			
21.01.	3. So. nach Epiphania	AKZENTE-Gottesdienst	Diakon Rehberg Musikteam
10:00 Uhr			
28.01.	Letzter So. n. Ep.	Zentraler Gottesdienst des Kirchenbezirks „Badischer Enzkreis“ zur Impulswoche	Alexander Garth, Dekan Glimpel
10:00 Uhr	<u>Kulturhalle Remchingen</u> <i>Kein Gottesdienst in Öschelbronn!</i>		

zu unseren Gottesdiensten

Februar

04.02.	Sexagesimae	Gottesdienst	Prädikant Planner
10:00 Uhr			
11.02.	Estomihi	Gottesdienst mit Taufen	Pfr. Schaan
10:00 Uhr			
18.02.	Invokavit	Gesamtgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schaan
10:00 Uhr			
25.02.	Reminiszere	Gottesdienst „M“ Jugendgottesdienst „h2h“	Pastor i.R. Krebs Musikteam N. N.
10:00 Uhr 18:00 Uhr			



WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

Da in diesem Jahr der 4. Advent und Heiligabend auf denselben Sonntag fallen, wird vormittags das für die ganze Familie geeignete Krippenspiel aufgeführt (statt eines Familiengottesdienstes am frühen Nachmittag).



4. Advent / Heiligabend (So.)

11:00 Uhr! Jungschar-Krippenspiel

15:00 Uhr Gottesdienst im Johanneshaus

17:00 Uhr Christvesper mit Musikteam und Bläser/innen

(dieser Gottesdienst wird parallel per Livestream übertragen)

1. Weihnachtstag (Mo.)

10:00 Uhr Gesamtgottesdienst mit Abendmahl (Brot, Wein in Einzelkelchen). Mitwirkung des Jugendchors - *parallel Livestream*

2. Weihnachtstag (Di.)

10:00 Uhr Präsenzgottesdienst in der Kirche - *ohne Livestream*

Veranstaltungen

Dezember

03.12.	19:30 Uhr	Geistliche Abendmusik	Kirche
14.12.	15:00 Uhr	Begegnungsnachmittag „65 plus“	Gemeindehaus
14.12.	17:00 Uhr	Adventsblasen des Posaunenchores	Vor der Sparkasse
14.12.	20:00 Uhr	Treffpunkt „Gebet“	Gemeindehaus
16.12.	14:30 Uhr	Frauenkreis	Gemeindehaus

Januar

14.01.	15:00 Uhr	Caféhaus	Gemeindehaus
15.-19.01.	19:30 Uhr	Allianzgebetswoche (siehe Seite 13)	Ev.-Meth.-Kirche, Ev. Gemeindehaus, Ev. Kirche
22.01.	14:30 Uhr	Frauenkreis	Gemeindehaus

Februar

02. - 04.02.		Konfirmandenwochenende	Besenfeld
06.02.	20:00 Uhr	Konfirmanden-Elternabend	Gemeindehaus
08.02.	15:00 Uhr	Begegnungsnachmittag „65plus“	Gemeindehaus
08.02.	20:00 Uhr	Treffpunkt „Gebet“	Gemeindehaus
19.02.	14:30 Uhr	Frauenkreis	Gemeindehaus

Zeltlager Rückblick 2023 & Ausblick 2024

Wir haben trotz durchwachsenem Wetter ein sehr schönes Zeltlager in der ersten Sommerferienwoche erlebt und konnten die Zeit im Schwarzwald mit guter Gemeinschaft, Action und Tiefgang genießen.



Nach dem Zeltlager ist vor dem Zeltlager: 2024 wird's für alle Jungs im Alter von 10-14 Jahre vom **26. Juli bis 03. August** wieder nach Röttenberg gehen - **Save the date!**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir in der ONLINE-Ausgabe keine persönlichen Daten zu Kasualien veröffentlichen.

**Sie finden diese in der Druckausgabe des Heftes.
Vielen Dank!**

Hinweis auf Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:
Evang. Pfarramt Öschelbronn, Hauptstr. 326, 75223 Niefern-Öschelbronn



**Diakonie
Enzkreis**

Allgemeine Sozialberatung (z.B. bei Fragen zu Kranken- und Rentenversicherung oder auch Unterstützung bei der Antragstellung auf Leistungen nach SGB II (Hartz IV) oder SGB XII (Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsunfähigkeit)

Sie erreichen uns: Tel.: 07231 9170-0 E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Weite Infos auf: www.diakonie-enzkreis.de



- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Nachbarschaftshilfe
- Umfangreiche Nachbarschaftshilfe
- Sicherheit zu Hause - Hausnotruf
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Haus- und Familienpflege
-

**75223 Niefern-Öschelbronn, Hauptstr. 40
Telefon: 07233 - 97493-0**

Advents- konzert

So. 03.12.23,
19:30 Uhr,
Evang. Kirche
Öschelbronn

Herzliche Einladung zu einer geistlichen Abendmusik am ersten Advent, 03.12. 2023 um 19:30 Uhr in der Öschelbronner Sankt-Georgs-Kirche.

Sänger/innen und Sänger von cappella vocalis und Kirnbachkantorei gestalten ein abwechslungsreiches Programm, begleitet von einem Instrumentalensemble aus Streichern, Flöten und Orgel.

Am Beginn steht der festliche Eingangschor aus der Kantate „Machet die Tore weit“ von Georg Philipp Telemann (1681-1767). Es folgen verschiedene Motetten und Adventslieder in unterschiedlichen Besetzungen. Das Zentrum des Programms bildet die „Messe de Minuit pour Noel“ von Marc Antoine Charpentier (1643-1704, den meisten bekannt durch die Eurovisionsmelodie). Darin werden verschiedene französische Weihnachtslieder in den Messeteilen verarbeitet. Das Programm wird ergänzt durch passende Lesungen und liturgische Teile.

Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

kirchenmusik
NIEFERN-ÖSCHELBRONN



Geistliche Musik im Advent

Werke von Telemann, Charpentier, Mawby, u.a.

Cappella vocalis | Kirnbachkantorei

Ein Instrumentalensemble

Sebastian Weiss, Orgel

Leitung: Susanne Fuierer

Eintritt frei – Spenden willkommen

Sonntag, 3. Dez. 2023

Ev. Kirche Niefern | 9.45 Uhr

Kantatengottesdienst

Sonntag, 3. Dez. 2023

Ev. Kirche Öschelbronn | 19.30 Uhr

Geistliche Abendmusik

Fortsetzung: Interview mit Larysa Shavero

Und natürlich Lili und Paul Rehberg, ohne deren Hilfe es unmöglich gewesen wäre, die Dokumente zu ordnen. Ich bin auch allen Mitgliedern der Gemeinde dankbar, die mir das Gefühl gaben, willkommen zu sein.

**Wie geht es Ihnen heute?
Wie schwer oder leicht ist es,
Fuß zu fassen?**

Das größte Unbehagen bereitet mir, dass ich die Sprache nicht beherrsche und mit den Leuten nicht sprechen kann. Jetzt mache ich einen Integrationskurs und möchte Deutsch lernen, aber das ist sehr schwierig.

Ich habe Gott um einen Job gebetet und Gott hat ihn mir gegeben. Ich putze die Kirche und kümmere mich um die Blumen für den Gottesdienst. Es ist eine kleine Arbeit, aber sie ist wichtig für mich und ich freue mich, helfen zu können.

Wenn Sie die Gottesdienste in der Ukraine und die Gottesdienste hier in Öschelbronn vergleichen - welche Unterschiede gibt es?

Ich gehörte zu der pfingstlerischen Kirche in der Ukraine. Im Allgemeinen ist unsere Kirche in der Ukraine ein wenig konservativer. Aber die Grundlage des Glaubens ist dieselbe - Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Mir gefällt sehr gut, dass die Kirche in Öschelbronn das Zentrum des Gemeindelebens ist, dass die Menschen viel Zeit damit verbringen, in der Kirche und untereinander zu dienen, dass es eine ständige aktive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gibt, was genau das ist, was in unserer Kirche fehlte. Es ist wichtig, dass die Kirche vom Staat unterstützt wird und Religion in den Schulen unterrichtet wird. In der Ukraine ist die Kirche vom Staat getrennt.

Sogar Kirchenbänke haben Sie geschliffen und gestrichen? Sie scheinen handwerkliches Talent zu haben.

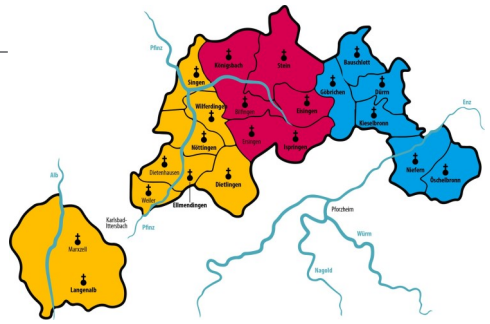
Sie haben Recht, ich mache gerne Handarbeiten, stricke und sticke. Aber ich bin keine große Künstlerin.

Was sind ihre Wünsche für die Zukunft?

Möge Gott Deutschland segnen, die Ukraine beschützen und diejenigen trösten, die unter der Trennung von ihren Lieben und von ihrem Heimatland leiden.

[Die Fragen stellte Peter Lauber. Die Übersetzung ins Deutsche machte Paul Rehberg.]





Strategieprozess2032 - Folgen für die Region „Ost“

Auf Grund des demoskopischen Wandels, des gesellschaftlichen Relevanzverlusts (= weniger Kirchensteuer zahlende Mitglieder), vor allem aber wegen des fehlenden theologischen Nachwuchts hat die badische Landeskirche den „Strategieprozess 2032“ begonnen. Bis in zehn Jahren müssen in allen Kirchenbezirken 30% bei Personal und Gebäuden eingespart werden.

Um in der Gemeindegarbeit Synergien zu ermöglichen und in der Fläche präsent zu bleiben, hat die Landeskirche die Einrichtung sogenannter **Kooperationsräume** beschlossen. Darin arbeiten mehrere Gemeinden und kirchliche Einrichtungen und die dort tätigen Hauptamtlichen verstärkt zusammen.

Für uns in der Region „Ost“ bedeutet das, dass wir ab 2024 enger mit den Kirchengemeinden Niefern, Kieselbronn, Dürrn, Göbrichen und Bauschlott zusammenarbeiten - vorrangig mit der direkten Nachbargemeinde Niefern.

Die Hauptamtlichen sollen sich dann die Aufgaben in der Region aufteilen und die Gemeinden sich durch Schwerpunktbildungen ergänzen (z.B. bei den Gottesdienstformaten).

Aktuell hat die Region „Ost“ 5,1 Personalstellen (Pfarrer, Diakone). Ab 2026 sollen es 4,5 Stellen sein, ab 2032 noch 4,1 Stellen. Spendenfinanzierte Stellen sind davon natürlich nicht betroffen.

Positiv ist, dass Öschelbronn weiterhin seinen Pfarrstellensitz behält.

Beim **Gebäudemanagement** werden die kirchlichen Gebäude nach Farben klassifiziert.

Nach dieser Klassifizierung erhalten künftig nur noch bestimmte Gebäude Zuschüsse der Landeskirche für Bau- und Sanierungsmaßnahmen.

Grün: Mitfinanzierung von Baumaßnahmen (wie bisher).

Gelb: Status offen, soll bis 2029 geklärt werden.

Rot: Keine Mitfinanzierung von Baumaßnahmen mehr.

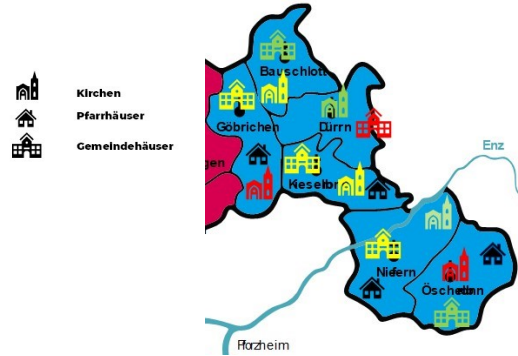


Der Bezirkskirchenrats hat im Blick auf Öschelbronn entschieden, dass das Gemeindehaus auf „grün“ gesetzt. Die Kirche wird „rot“ eingestuft.

Was bedeutet „rot“? Die Kirche darf auch weiterhin uneingeschränkt zu Gottesdiensten und Veranstaltungen benutzt werden. Sie muss nicht verkauft, abgerissen oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Es gibt auch weiterhin Steuermittel zur Gebäudeunterhaltung. Aber wir bekommen keine landeskirchlichen Zuschüsse mehr für Bau- und Sanierungsmaßnahmen. Diese müssen künftig komplett durch Spenden/Fundraising etc. finanziert werden.

Spendenaktion für die Neugestaltung von Pergola und Garten

Nachdem die Stützmauer errichtet und die KiGa-Spiellandschaft bald wieder aufgebaut ist, kann die Terrasse mit Pergola hinter dem Gemeindehaus erneuert werden. Dieser Bereich wird regelmäßig von einigen Gruppen genutzt. Durch den Garten soll künftig ein behindertengerechter Zugang zum Gemeindehaus führen, das seitliche Gelände wird so umgestaltet, dass Sitzgelegenheiten bei Festen aufgestellt werden können. Da es sich um Baumaßnahmen außerhalb des Gemeindehauses handelt, erhalten wir dazu keine landeskirchlichen Zuschüsse.



Das Pfarrhaus bleibt beim Gebäudemanagement außen vor, da es sich in staatlicher Baupflicht befindet, ebenso der Kindergarten, da dieser zu einem Großteil von der Kommune mitfinanziert wird.



Die Maßnahme kostet ca. 35.000.– Euro.

Wer uns dabei helfen möchte, die Neugestaltung von Pergola und Gartengelände zu finanzieren, kann dies tun mit einer Spende auf folgendes Konto:

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN DE10 6665 0085 0007 1329 13

BIC PZHSDE66XXX

Kontoinhaber: Evang. Kirchengemeinde Öschelbronn

Vermerk: Pergola

Lebendiger Adventskalender

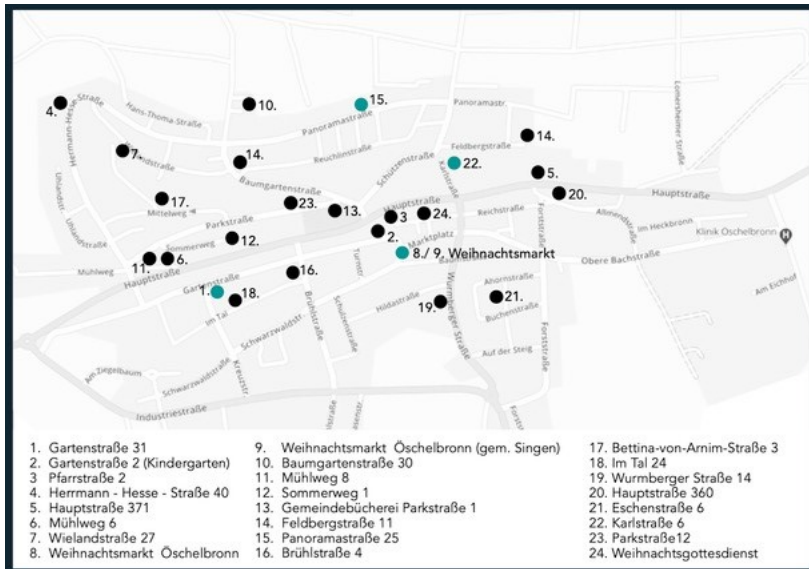
Wir laden auch dieses Jahr wieder zum „Lebendigen Adventskalender“ ein!

Jeden Tag wird ein Türchen in Öschelbronn aufgebaut

sein, das kontaktlos besucht werden kann. Zusätzlich wird es an vier Abenden ab 18:00 Uhr ein kleines Programm geben (ist im Plan farblich markiert). Sei dabei und lass dich beschenken!



**Lebendiger
AdventsKalender**



Brot für die Welt

Diesem Gemeindebrief liegt eine **Opfertüte** für die 65. Aktion „Brot für die Welt“ bei. Sie können diese in den Pfarramtsbriefkasten oder in den Opferkasten am Ausgang der Kirche einwerfen.

Oder Sie überweisen an:

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN:

DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODE1KDB



GOTT LÄDT EIN

VISION FOR MISSION

Allianzgebetswoche 2024

15.01. - 19.01.2024 **Beginn: 19:30 Uhr**

Mo. - Di.: Evang.-Method.-Kirche | Mi. - Do. : Evang. Gemeindehaus

Mo., 15.01. Pastor i.R. Klaus Schopf (EmK)

Di., 16.01. Pastor Frank Böstler (AB-Verband)

Mi., 17.01. Gebet für verfolgte Christen mit „Open Doors“

Do., 18.01. Diakon Paul Rehberg

**Fr., 19.01. Lobpreis , Gebet, Abendmahl in der Evang. Kirche
Pfarrer Schaan, Musikteam**

Europaweit versammeln sich in der dritten Januarwoche Christen aus ganz unterschiedlichen Kirchen zum gemeinsamen Gebet. Sie lassen sich dabei von Gottes Mission und seiner Einladung, die ausnahmslos allen Menschen gilt, leiten.

Der Aufbau ist an jedem Tag gleich: Für jeden Tag gibt es – ausgehend von einem Bibelvers – einen kurzen Impuls, einige Reflexionsfragen und konkrete Gebetsvorschläge. Dazu singen wir neuere und ältere Lieder und feiern am Freitag Abendmahl. Die erste Wochenhälfte fokussiert auf die Einladung Gottes. Die zweite Wochenhälfte ist der Mission Gottes gewidmet, an der wir als seine Eingeladenen teilhaben. Herzliche Einladung zu fünf gemeinsamen Abenden mit der Evang.-method.-Kirche und dem AB-Gemeinschaftsverband!



Einfach mal vorbeischaun!

Kinder

Kindergottesdienst „Arche“ + „Mini-Arche“: Sonntag,

10:00 - 11:00 Uhr, im Gemeindehaus (Paul Rehberg, Tel. 974797)

Krabbelgruppe: Dienstag, 9:30 Uhr (Lea Baier, Tel. 7039495 / Deborah Maute)

Boxenstopp (Jungscharen 1. - 4. Klasse): Montag, 17:00 - 18:30 Uhr

(Jörg Baral, Tel. 6871269)

Bubenjungchar: Mo., 18:00 - 19:30 Uhr (Christian Frei, Tel. 015124117916)

Mädchenjungchar: Montag, 18:00 Uhr (Lilia Rehberg, Tel. 974797)

Jugendliche

Jugendkreis I: Mittwoch, 19:00 - 21:00 Uhr (Paul Rehberg, Tel. 974797)

Jugendkreis II: Mittwoch, 19:00 - 21:00 Uhr (Paul Rehberg)

Upstairs: 14tägig Samstag, ab 19:30 Uhr (Leon Grötzinger)

Jugendchor: Freitag, 18:00 Uhr (Elias Rehberg, Tel. 974797)

Erwachsene

Frauenkreis: 3. Mo. im Monat, 14:30 Uhr, Gemeindehaus,

(Ursula Hohendorff, Tel. 6871258)

Frauengymnastik: Mittwoch, 14:30 Uhr, Gymnastikraum der Schule,

(Vera Weeber, Tel. 4926)

Projektgruppe „Eine Welt“: vierteljährlich auf dem Öschelbronner

Krämermarkt (Hedwig Seyfried, Tel. 81705)

Kirchenmusik

Kirnbachkantorei: Dienstag, 20:00 - 21:30 Uhr, monatlicher Wechsel

Gemeindehaus Öschelbronn/Niefern (Kantorin Fuierer, Tel. 07231-1551976)

Cappella Vocalis: nach Vereinbarung, Samstag, 16:00 -18:00 Uhr,

Niefern, Johann-Peter-Hebel-Haus (Kantorin Fuierer, Tel. 07231-1551976)

Posaunenchor: Montag, 19:45 (Ute Beljanski, Tel. 5286)

Haus- / Bibelkreise

Hauskreis: Montag, 19:00 Uhr (Bastian Maute, Tel. 7039319)

Hauskreis: Dienstag, 20:00 Uhr (Lukas Brodbeck, Tel. 4434))

Hauskreis: Mittwoch, 19:00 Uhr (Jonas Rehberg, Tel. 0157-55899556)

Hauskreis: Donnerstag, 20:00 Uhr (Stefan Boch, Tel. 973754)

Hauskreis: Donnerstag, 20:15 Uhr (Paul Rehberg, Tel. 974797)

Bibelgesprächstreff: Do., 20:00 Uhr, Gemeindehaus (Brodbeck, Tel. 4434)

Bibelstunde des Evang. Gemeinschaftsverbands „AB“: Dienstag, 19:30 Uhr,
Gemeindehaus (Pastor Böstler, Tel. 07231-441019)



**Evangelische
Kirchengemeinde
Öschelbronn**

Hauptstr. 326, 75223 Niefern-Öschelbronn
Homepage: www.eki-oeschelbronn.de
E-Mail: oeschelbronn@kbz.ekiba.de

**Pfarramt
Öffnungszeiten**

Tel.: 07233 4290 Fax: 07233 81465
Di. | Mi. | Do. 8:30 - 12:00 Uhr

**Sekretärin
Pfarrer**

Eva Kreutel (Vertretung: Inga Brodbeck)
Michael Schaan (*Gespräche nach Vereinbarung*)

Kirchengemeinderat

Stv. Vors.: Christof Mannal (Tel. 5398)

Kirchendiener

Koordinator: Oliver Fichte (Tel. 81742)
David Briem
Tobias Lauber

Hausmeister

Gemeindehaus: Nikolaus Jäger (Tel. 942585)
Kindergarten: Tobias Lauber (Tel. 81114)

Kindergarten

Leiterin: Isabella Sciré-Banchitta (Tel. 4190)

Gemeindediakon

Paul Rehberg (Tel. 810079 - Büro)

Kantorin

Susanne Fuierer (Tel. 07231 1551976)

Bankverbindungen

Kirchengemeinde: Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN DE10 6665 0085 0007 1329 13
BIC PZHSDE66XXX

Diakonenstelle: Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN DE15 6665 0085 0002 9894 68
BIC PZHSDE66XXX

IMPRESSUM

Redaktion

Michael Schaan (verantw. i.S.d.P.)
Ute Friesinger (Tel. 974197)
Peter Lauber (Tel. 3675)

Bildnachweis

Foto Titelseite: pixabay, thommyvideo

Auflage / Druck

1100 Expl., Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
vierteljährlich, kostenfreier Bezug, Ausgabe Nr. 120

Erscheinungsweise

Live dabei!



Sonntag 10:00 Uhr
Gottesdienst
Ev. Kirche Öschelbronn

**Kindergottesdienst
im Ev. Gemeindehaus**



Übertragung per „Livestream“
www.eki-oeschelbronn.de

Schaltfläche auf der Homepage anklicken
oder den Youtube-Kanal der Ev. Kirchengemeinde aufrufen